

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Gem. § 8 des Niedersächsischen Straßengesetzes vom 24. September 1980 (Nds. GVBl., S. 359) in der zurzeit gültigen Fassung werden die nachfolgend beschriebenen Wohnwege der Gemeindestraße Nibelungenstraße eingezogen und verlieren dadurch die Eigenschaft einer öffentlichen Straße:

Gemeindestraße Nr. 274 „Nibelungenstraße“ – Wohnwege 1. Wohnweg Anfangspunkt:

Gemeindestraße Nr. 274 „Nibelungenstraße“, Gemarkung Schortens, Flur 10, Flurstück 16/78

Endpunkt: Vor den Grundstücken Nibelungenstraße 16 und 18 a, Gemarkung Schortens, Flur 10,

Flurstücke 33/26 und 33/37 2. Wohnweg Anfangspunkt: Gemeindestraße Nr. 274

„Nibelungenstraße“, Gemarkung Schortens, Flur 10, Flurstück 16/78 Endpunkt: Vor den

Grundstücken Nibelungenstraße 24 und 26, Gemarkung Schortens, Flur 10, Flurstücke 33/35 und

32/30 3. Wohnweg Anfangspunkt: Gemeindestraße Nr. 274 „Nibelungenstraße“, Gemarkung

Schortens, Flur 10, Flurstück 16/78 Endpunkt: Vor den Grundstücken Nibelungenstraße 34 und 38,

Gemarkung Schortens, Flur 10, Flurstücke 32/27 und 32/16 4. Wohnweg Anfangspunkt:

Gemeindestraße Nr. 274 „Nibelungenstraße“, Gemarkung Schortens, Flur 10, Flurstück 16/78

Endpunkt: Vor den Grundstücken Nibelungenstraße 15 und 17, Gemarkung Schortens, Flur 10,

Flurstücke 29/15 und 29/4